























	Montag, Zeit:	Arbeitsgemeinschaft	Kurzbeschreibung	Klassen	Leiter/in	Raum
1.	14:45- 16:00	<b>Kunst</b> 	Bei uns hast du die Möglichkeit zum Malen und Basteln, kleine kreative Kunstwerke entstehen zu lassen, dich zu entspannen und deine künstlerischen Fähigkeiten zu erweitern.	1-4	Frau Knapp	Werkraum 2
2.	14:45- 16:00	<b>Löwenstark</b> 	Wiederholen und Verfestigen des Unterrichtsstoffes Üben vor Klassenarbeiten Leseübungen	1-4	Herr Eichhorn	Klassenraum 2a
3.	14:45- 16:00	<b>Mountain Biken</b> 	Die MTB-AG wird als schulisches Zusatzangebot für sportlich interessierte Schüler angeboten. Leihweise werden neben den schuleigenen Rädern auch Helme zur Verfügung gestellt, so dass für die Teilnehmer keine zusätzlichen Kosten entstehen! Der Schwerpunkt der sportlichen Aktivitäten liegt von September bis November sowie von März bis Juli. Neben dem Fahr- und Konditionstraining spielt auch der Technikaspekt eine wichtige Rolle, da jeder Teilnehmer das schuleigene MTB in der im Keller eingerichteten Fahrradwerkstatt instand halten muss.	5-8	Herr Linnemann	Fahrrad-Werkstatt
4.	<b>14:00- 16:00</b>	<b>Wildnis- und Erlebnis AG</b> 	In der AG „Waldläufer“ lassen wir die Klassenzimmer hinter uns und gehen raus in die nahegelegenen Wiesen und Wälder. Die Natur dort bietet uns Allen eine große Vielfalt die wir gemeinsam entdecken und kennenlernen können. Unsere Aufmerksamkeit auf die bunte Vielfalt der Natur lenken. Wenn wir es uns trauen zu den Ursprüngen zurückgehen und auf natürliche Weise in und mit der Wildnis leben, ohne uns von ihr ab zu grenzen, sie erleben (mit einfachen Mitteln), kommen wir wieder in einen engen Kontakt mit uns selbst. Unsere natürlichen Sinne werden scharf, unbewusste Ängste und Blockaden zeigen sich, wir werden ruhiger und konzentrierter und unsere Kreativität erwacht.	4-6	Herr Martin Lunz <b>14-tägig ab 13.09.2021</b>	Schulhof
5.	14:45- 16:00	<b>Theater/Darstellendes Spiel</b> 	<b>Die pure Lust am Theaterspiel!</b> Neben der Spiel- Theater- und Bühnenarbeit wollen wir auch Teams für Requisitenerstellung, Maskengestaltung bilden. Unser gemeinsames Inszenierungs-Ergebnis, wollen wir am Ende des Schuljahres dem Publikum präsentieren. Geplant ist eine 1-stündige kleine Bühneninszenierung mit musikalischer „Beilage“. Es sind alle Schüler/innen herzlich eingeladen, die mit Herz und Seele Theater und Theaterarbeit machen möchten. In dieser Arbeitsgemeinschaft probieren sich die Schülerinnen und Schüler auf der Bühne aus. Sie lernen in Rollen zu schlüpfen, sich zu präsentieren, sich emotional auszudrücken, kreativ mit Sprache und Körper umzugehen und im Team zu handeln. Für die persönliche Reife und Entwicklung der Kinder ist die Theater AG eine große Hilfe. Viele wachsen über sich hinaus. Im Schonraum können sie zukünftige Ereignisse erleben oder schon Erlebtes bewältigen. Bei einem späteren Vorstellungsgespräch oder anderen „öffentlichen Auftritten“ sind sie	4-7	Frau Sprenger	Aula

			gewappnet und können ohne großes Lampenfieber auf der Bühne des Lebens auftreten.			
	<b>Dienstag, Zeit:</b>	<b>Arbeitsgemeinschaft</b>		<b>Klassen</b>	<b>Leiter/in</b>	<b>Raum</b>
6.	14:45- 16:00	<b>Löwenstark</b> 	Wiederholen und Verfestigen des Unterrichtsstoffes Üben vor Klassenarbeiten Leseübungen	5-8	Herr Eichhorn	Klassenraum 5
7.	14:45 – 16:00	<b>Seifenkisten bauen</b> 	Sägen, Hämmern und Schrauben Sie unter fachkundiger Leitung und zum Schluss ab auf die Rennstrecke. <b>Die Aufgaben</b> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Denk dir einen kreativen Team-Namen für das Team aus</li> <li>2. Zusammenbauen des Bausatzes unter genauer Einhaltung der Vorgaben.</li> <li>3. Kreative Gestaltung der Seifenkiste. Das Maximalgewicht muss jedoch eingehalten werden.</li> <li>4. Teilnahme am Rennen gegen die anderen Emsbach-Teams.</li> <li>5. Fünf Rennläufe pro Team - Auswahl von fünf Fahrern.</li> <li>6. Auswahl eines Songs, der während des jeweiligen Durchlaufs abgespielt wird (Je Fahrer ein Song).</li> <li>7. Dokumentation des Fortschrittes in Form eines Tagesbuchs auf dieser Homepage</li> </ol>	3-7	Herr Neuhoff	Werkraum
8.	14:45 – 16:00	<b>Atelier für kleine Künstler!</b> 	Wenn du gerne malst oder gerne etwas mit deinen Händen erschaffen möchtest, freuen wir uns auf dich in unserem Atelier. Wir arbeiten mit verschiedenen Materialien und Techniken z.B. Modellieren mit Ton, Gips, Speckstein, Malen mit Aquarell, Goach und Kreide.	1-4	Frau Wagner	Werkraum 2
9.	14:45- 16:00	<b>EXIT Knobel/Rätsel AG - Escape Room</b> 	Bei unserer AG EXIT Escape Room geht es darum, innerhalb einer vorgegebenen Zeit ein Rätsel bzw. eine Aufgabe im Team zu lösen. Löst knifflige Rätsel, knackt die Codes und erreicht somit gemeinsam so schnell wie möglich euer Ziel! Die gemeinsame Herausforderung schweißßt nicht nur zusammen, sondern macht auch richtig viel Spaß.	5-8	Herr Coester	Klassenraum 5

10.	14.45-15.30	<b>Gitarre</b> 	<p>In der Gitarren AG wird Herr Jung von der Musikschule Hochtaunus den Kindern Lieder und die ersten Akkorde, mit denen sie sich beim Singen begleiten können, beibringen. Aber auch das Spielen einzelner Töne und Melodien soll Thema der AG sein. Instrumente können von zu Hause mitgebracht oder gegen eine Leihgebühr von monatlich 10 Euro bei der Musikschule Hochtaunus ausgeliehen werden. Jedes Kind benötigt ein eigenes Übungsheft, das für einmalig 20 Euro über die Musikschule bezogen werden kann. Weitere Kosten fallen nicht an.</p>	2-4	Herr Jung (Musikschule Hochtaunus)	Aula Nebenraum
12.	14.45-16.00	<b>Intensives Konzentrationstraining</b> 	<p>Immer mehr Kindern fällt es schwer, sich länger auf eine Aufgabe zu konzentrieren und sich nicht durch Smartphone, Fernseher oder andere Reize ablenken zu lassen. Daher ist das angebotene Konzentrationstraining hilfreich für eigentlich jedes Kind. Das Training richtet sich vor allem an Schüler, die im Unterricht leicht abgelenkt und unkonzentriert sind, Aufgaben häufiger flüchtig und unstrukturiert erledigen (mit entsprechenden Fehlern in Klassenarbeiten) oder Schwierigkeiten beim Einhalten der Klassenregeln haben.</p>	3-4	Herr Mergen	Klassenraum 2b
	<b>Mittwoch, Zeit:</b>	<b>Arbeitsgemeinschaft</b>		<b>Klassen</b>	<b>Leiter/in</b>	<b>Raum</b>
13.	13.15-14.30	<b>Bewegtes Lernen (Motopädagogik)</b> 	<p>Ziel der motopädagogischen Förderung ist es, das ganzheitliche Lernen durch Bewegung, Wahrnehmung und Erleben zu unterstützen. In jeder Übungseinheit stehen erlebnisorientierte Bewegungsangebote, die von jedem Schüler*in frei genutzt werden können. Auf spielerische Weise können die Schüler*innen Körper,-Material,- und Sozialerfahrungen sammeln, wodurch eine Steigerung der kognitiven Fähigkeiten einhergeht. An der Gruppe dürfen maximal 8 Kinder in Absprache mit den Klassenleitungen und den Erziehungsberechtigten teilnehmen. Die kostenlosen motopädagogischen Förderstunden setzen eine regelmäßige Teilnahme voraus.</p>	1-2	Frau Janoszka Herr Eichhorn	Sporthalle
14.	14.45-16.00	<b>Flügel hoch- Unsere Schulhühner</b> 	<p>In dieser AG werden die „Schulhühner“ versorgt und gepflegt und weitere Natur- und Umweltthemen angesprochen. Spielerisch können sich so die Schülerinnen und Schüler mit Fragen rund um die Natur auseinandersetzen und dabei biologische Kenntnisse erwerben:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Welches Futter wird benötigt?</li> <li>• Wie lange dauert die Brutzeit?</li> <li>• Was benötigen die Hühner an Pflege?</li> <li>• Wie oft werden Eier gelegt?</li> <li>• Warum sehen die Hühner so verschieden aus?</li> <li>• Wie viel Platz benötigt ein Huhn?</li> </ul> <p>Spielerisch werden darüber hinaus auch Haltebedingungen und Tierschutz vermittelt.</p>	5-8	Frau Neuhoff	Atrium
15.	14.45-16.00	 <b>Girls Power</b>	<p><b>Liebe, Freundschaft, Instagram</b></p> <p>Das Ziel der Mädchen AG ist es dich bei deinen altersspezifischen Problemen und Anliegen zu unterstützen. Sie ist für dich da und möchte deine Eigenständigkeit fördern, sowie dein Selbstvertrauen stärken! Wir werden verschiedenen Konflikten gemeinsam begegnen und diese zusammen reflektieren, um so ein besseres Miteinander, sowie ein gewaltfreies Klima untereinander herzustellen. Auch Gewalt, Diskriminierung, Mobbing und vieles anderes wird hier ein Thema sein. Aber auch Interessen oder Hobbys sind wichtig, denn diese fördern die Entwicklung und durch sie sammeln wir alle verschiedenen Erfahrungen, diese möchte die Mädchen AG mit dir teilen! Mit den verschiedenen Interessen kannst du bei</p>	5-8	Frau Schmidt	Sophie Scholl Container

			dir und anderen auch Unterschiedlichkeiten und Gemeinsamkeiten entdecken.			
16.	14.45-16.00	<b>Kochen mit Susanne</b> 	Hier soll den Kindern in lockerer Atmosphäre und ohne Leistungsdruck gezeigt werden, wie schnell und einfach leckere Gerichte mit natürlichen Lebensmitteln zubereitet werden können. Jeder Termin befasst sich mit einem anderen Schwerpunkt wie z.B. Suppen, Kartoffelgerichte, Reisgerichte, Backen, etc. sodass viele unterschiedliche Küchenutensilien und Techniken zum Einsatz kommen. Gerne dürfen die Kinder Wünsche bei den Themen vorschlagen und oftmals wird über die Auswahl der Rezepte abgestimmt. Dabei wird auf die verschiedenen Geschmäcker eingegangen, aber auch Rücksicht auf persönliche Einschränkungen genommen. Es zeigt sich jedoch oft, dass gerade in der Gemeinschaft die Bereitschaft größer ist, auch einmal Unbekanntes zu probieren und die Kinder anschließend vom Geschmack total begeistert sind.	2-5	Frau Goerz-Heep	Küche Altbau
17.	14:45 – 16:00	<b>Schach Anfänger</b>	Du bist anderen gerne einen oder mehrere Schritte voraus? Unsere AG wendet sich an die Schülerinnen und Schüler, die Interesse und Spaß daran haben, sich mit dem Schachspiel auseinanderzusetzen. Egal ob Anfänger oder Fortgeschrittener, wir bieten in zwei Gruppen für alle Voraussetzungen passende Möglichkeiten. Neben der Vermittlung taktischer und strategischer Elemente des Schachs sowie des Lösen von Schachproblemen steht das freie Spielen im Vordergrund. Du hast zudem die Möglichkeit an verschiedenen Turnieren teilzunehmen.	2-4	Herr Henrich	Klassenraum 5
	<b>Donnerstag, Zeit:</b>	<b>Arbeitsgemeinschaft</b>		<b>Klassen</b>	<b>Leiter/in</b>	<b>Raum</b>
18.	14:45-16:00	<b>Mountain Bike AG</b> <b>Gefördert von</b> 	Die MTB-AG wird als schulisches Zusatzangebot für sportlich interessierte Schüler angeboten. Leihweise werden neben den schuleigenen Rädern auch Helme zur Verfügung gestellt, so dass für die Teilnehmer keine zusätzlichen Kosten entstehen! Der Schwerpunkt der sportlichen Aktivitäten liegt von September bis November sowie von März bis Juli. Neben dem Fahr- und Konditionstraining spielt auch der Technikaspekt eine wichtige Rolle, da jeder Teilnehmer das schuleigene MTB in der im Keller eingerichteten Fahrradwerkstatt instand halten muss.	5-7	Herr Linnemann	Fahrrad-Werkstatt
19.	14:45-16.00	<b>Tischtennis</b> 	Tischtennis ist ein Spiel, bei dem ALLE mitmachen können, egal ob Anfänger/in, Fortgeschrittene/r oder Vereinsspieler/in. In der AG üben wir verschiedene Techniken und Strategien aber vor allen Dingen spielen wir Tischtennis!	3-6	Herr Höhler	Neubau

20.	14:45-16:00	<b>Entspannungstraining RiT-Reflex-Integration-Training durch gezielte Bewegungen Blockaden lösen</b> 	RiT steht für Reflex-Integrations-Training und ist ein hocheffizientes Bewegungs- und Entspannungsprogramm für Kinder und Jugendliche. RiT ist vergleichbar mit einer Gymnastik ohne Geräte. Der Einsatz von Reflexintegrationstechniken ist sinnvoll, wenn Ihr Kind: Konzentrationsprobleme, Probleme mit der Grob- und Feinmotorik oder Koordination hat.	1-4	Frau Schmidt	Container Grundschule
21.	14:45-15:15	<b>Kids-Internet Club Fortgeschrittene</b> 	<p>In den AG-Stunden lernen die Kinder den Computer als vielfältiges Arbeitsmittel kennen, erkunden im Internet gezielt Angebote für Kinder, setzen sich aber auch mit den Risiken auseinander.</p> <p>Inhalte sind: Ordner anlegen, Dateien speichern usw. Umgang mit einem Textverarbeitungsprogramm am Beispiel Word</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Texte schreiben, formatieren und speichern</li> <li>• Lesezeichen erstellen</li> <li>• Texte zu selbst gemalten Bildern schreiben (ggf. Scannen, Bilder einfügen)</li> </ul> <p>Umgang mit einem Malprogramm am Beispiel Paint:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Manipulation von Fotos</li> </ul> <p>Umgang mit dem Internet</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• E-Mail</li> <li>• Internet-Recherche</li> <li>• Umgang mit Online-Plattformen für Kinder</li> </ul>	2-4	Herr Krauß	Computerraum
22.	15:15 – 16:00	<b>Kids-Internet Club Anfänger</b> 	<p>In den AG-Stunden lernen die Kinder den Computer als vielfältiges Arbeitsmittel kennen, erkunden im Internet gezielt Angebote für Kinder, setzen sich aber auch mit den Risiken auseinander.</p> <p>Inhalte sind: Ordner anlegen, Dateien speichern usw. Umgang mit einem Textverarbeitungsprogramm am Beispiel Word</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Texte schreiben, formatieren und speichern</li> <li>• Lesezeichen erstellen</li> <li>• Texte zu selbst gemalten Bildern schreiben (ggf. Scannen, Bilder einfügen)</li> </ul> <p>Umgang mit einem Malprogramm am Beispiel Paint:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Manipulation von Fotos</li> </ul> <p>Umgang mit dem Internet</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• E-Mail</li> <li>• Internet-Recherche</li> <li>• Umgang mit Online-Plattformen für Kinder</li> </ul>	1-4	Herr Krauß	Computerraum

	Freitag, Zeit:	Arbeitsgemeinschaft		Klassen	Leiter/in	Raum
23.	14:45 – 16:00	<b>Turn- und Bewegungsspiele</b> 	Es werden Kondition, Koordination, Wahrnehmung und Geschicklichkeit trainiert. Zusätzlich werden Dehn- und Entspannungsübungen gemacht. Spiele kommen natürlich auch nicht zu kurz.	1-4	Frau Reifenberg	Sporthalle
24.	15:00- 16:00	<b>Schnupperkurs Reiten</b> 	Wir führen die jungen Ponyfreunde spielerisch an die spannende Welt der Pferde heran. In dieser AG möchten wir den Kindern praktische Grundlagen und Basiswissen für den Kontakt mit den Ponys auf spielerische Weise näherbringen. Pflegen, Führen, Pferdesprache und die Bedürfnisse des Pferdes sowie Verhaltensregeln für Sicherheit und artgerechten Umgang stehen hier im Vordergrund. Mit Übungen auf dem Pony kann die Bewegungskoordination verbessert werden. In den Gruppen schulen die Kinder zusätzlich ihre Sinneserfahrungen und ihre Selbst- und Sozialkompetenz. <b><u>Die Hin- und Rückfahrt zum Heidehof in Villmar steht in der Verantwortung der Erziehungsberechtigten.</u></b>	1-8	Frau Goerz-Heep	Heidehof Villmar <b>RuFC Heidehof Villmar e.V.</b> <b>Heidehof 1</b> <b>65606 Villmar</b>